

GEMEINDE STRUVENHÜTTEN

- Ausschuss für Jugend und Kultur -

24568 Kattendorf, den 17.12.2021

Eingang Amt: 14.12.2021

I 2/pa

Nr. 12 – AUSSCHUSS FÜR JUGEND UND KULTUR vom 02.12.2021

Beginn: 19:30 Uhr, Ende: 20:30 Uhr, Struvenhütten, Mehrzweckraum am Freibad

Mitgliederzahl: 9

Anwesend stimmberechtigt:

GV Mohr, Wolfgang (Vorsitzender)

GV Schleu, Daniela

GV Roll, Norbert

GV Schröder, Karsten

GV Stuhr, Jan

WB Lepek-Saß, Ivonne

WB Hartmann, Jürgen

WB Mauer, Mirja

WB Bauermann, Kerstin – zugleich Protokollführerin

Nicht stimmberechtigt:

GV Möller, Klaus-Jürgen, stellv. Bürgermeister

GV Albrecht, Werner

GV Wessel, Norbert

Frau Müller, Grundschule am Wald

Frau Viktorin, Datenschutzbeauftragte des Kreises

Herr Gerth, Webmaster Homepage

Herr Albrecht, Landjugend Struvenhütten

Herr Hohmann, Amt Kisdorf

Die Tagesordnung wird nach § 3 Abs. 5 GeschO wie folgt erweitert:

Der „Bericht von Frau Müller, hier Sachstand: Schülerzahlen und Schulassistenz“ wird als neuer TOP 4 in die Tagesordnung aufgenommen. Alle nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

(9:0:0)

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Mitteilungen des Vorsitzenden, der Bürgermeisterin und des Amtes
3. Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung gefassten Beschlüsse
4. Bericht von Frau Müller, hier Sachstand: Schülerzahlen und Schullassistenz
5. Fragen der Ausschussmitglieder
6. Mitgliedschaft im Schulverband Kaltenkirchen, hier: Kündigung Mitgliedschaft
7. Teilnahme an der Aktion „Unser sauberes Schleswig-Holstein“
8. Erhebung von Entschädigungen für die Nutzung der Sportanlage
9. Freibad, hier: Sachstandsbericht Verpachtung, Pflege der Anlage in 2022
10. Datenschutz gemeindliche Homepage

Öffentlicher Teil:

TOP 1:

Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Es gibt keine Einwände gegen Frist und Form der Einladung.

TOP 2:

Mitteilungen des Vorsitzenden, der Bürgermeisterin und des Amtes

Vorsitzender:

- Am 28.12.2021 fand die Jahreshauptversammlung des Fördervereins des Freibades statt. Es wurde unter anderem ein neuer Vorstand gewählt: 1. Vorsitzende: Frau Daniela Schleu, 2. Vorsitzende: Frau Yasmin Mohr, Schriftwartin: Frau Ines Skira, Kassenwart: Herr Nick Mauer, 1. Beisitzer: Frau Mirja Mauer, 2. Beisitzer: Frau Petra Möller, Kassenprüfer: Frau Ivonne Lepek-Saß und Herr Kevin Mehrens. Der Verein hat zurzeit. ca.120 Mitglieder.
- Am 18.11.2021 hat der Arbeitskreis „Mobiler Jugendraum“ getagt. Den Ausschussmitgliedern wurde das Protokoll zugesandt.
- Am 09.12.2021 findet die 9. Verbandsversammlung des Schulverbandes Kaltenkirchen statt.
- Am 25.11.2021 tagte der zentrale Arbeitskreis der LAG AktivRegion Alsterland e. V. in Itzstedt. Herr Wolfgang Mohr und Herr Bernd Gerth nahmen daran teil. Auf der Tagesordnung standen folgende Punkte: Neuwahl des Vorstandes, Erstellung eines Planes für die neue Förderperiode 2023 bis 2027, Regionalbudget 2022 und Erweiterung des Wanderwegenetzes Alsterland-Nord. Hier ist noch tatkräftige Unterstützung gefragt.
- Ebenfalls haben Herr Wolfgang Mohr und Herr Bernd Gerth an einem Erfahrungsaustausch für Markt-Treff-Gemeinden am 30.11.2021 in Rickling teilgenommen. Die Präsentation hierzu haben die Ausschussmitglieder erhalten.
- Der Energietisch hat am 30.11.2021 mit 20 Teilnehmern getagt. Thema: Vortrag der WKN GmbH zu den aktuellen Windenergieplanungen.
- Die Hochwippe auf dem Spielplatz musste auf Anordnung des Herstellers außer Betrieb genommen werden. Der Außendienstmitarbeiter von Westfalia-Spielgeräte, Herr Schumann, war am 11.11.2021 vor Ort und hat folgendes Angebot unterbreitet: Der Gemeinde stehen für die Anschaffung eines neuen Spielgerätes oder der neuen Spielgeräte 4.812,00 € netto zur Verfügung. Der Abbau der Hochwippe und das Aufstellen des neuen Gerätes wird in Absprache mit Herrn Jan-Ove Lührs wieder in Eigenleistung durchgeführt.
- Am 01.11.2021 hat der Kita Beirat getagt. An der Sitzung haben Frau Britta Jürgens, Herr Jan Stuhr und Herr Hohmann teilgenommen
- Zu Halloween, 31. Oktober, haben Frau Mirja Mauer und Frau Daniela Schleu wieder den Dorfplatz entsprechend dekoriert. Vielen Dank an beide.

Seite 3

- Auf unserem Dorfplatz steht wieder ein toller Weihnachtsbaum. Er wurde in diesem Jahr von der Familie Schön gespendet. Vielen Dank dafür.
- Am 21.11.2021 wurde der Baum bei Herrn Schön gefällt und dann auf dem Dorfplatz aufgestellt. Die Aktion hat über 4 Stunden gedauert. Besonderer Dank geht an Herrn Berend Lührs, der uns mit seinem Hochlader unterstützt hat, Herrn Klaus-Jürgen Möller, der den Transport zum Dorfplatz übernommen hat, Herrn Matthias Möller, der das Sägen und die Transportsicherung übernommen hat und an die weiteren Helfer, Herrn Stefan und Frau Anja Schön, Herrn Karsten Schröder, Herrn Thorsten Schleu und Herrn Wolfgang Mohr. Herr Klaus-Jürgen Möller und Herr Bernd Gerth haben die Lichterkette installiert und Frau Daniela Schleu und Frau Mirja Mauer haben den Dorfplatz weihnachtlich geschmückt. Am 25.11.2021 wurde mit den Vorschulkindern aus der Kita der Baum geschmückt. Mehr Informationen hierzu stehen auf der Homepage der Gemeinde
- Leider musste auch dieses Jahr wieder das Weihnachtsbaumanleuchten coronabedingt ausfallen. Der Aufwand zur Durchführung der Veranstaltung wäre zu groß gewesen. Trotzdem erfolgte am Samstag das traditionelle Anleuchten des Baumes, aber leider wieder nur im Stillen. Mehr hierzu auf der Homepage der Gemeinde.
- Die Berichte von den monatlichen Überprüfungen der Spielgeräte haben keine wesentlichen Mängel aufgewiesen. Die Protokolle wurden von allen Ausschussmitgliedern erhalten.

1. stellv. Bürgermeister:
Keine Mitteilungen.

Verwaltung:

- Herr Hohmann berichtet über das Treffen des Kita Beirates. Im Wesentlichen ging es um die Essensverpflegung. Hier hat ein Wechsel des Anbieters stattgefunden. Erste Erfahrungen sind positiv. Zudem informiert Herr Hohmann, dass zukünftig Frau Bock-Stuhr als Nachfolgerin von Frau Buchholz die Ansprechpartnerin seitens des DRK für die Gemeinde ist.

TOP 3:

Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung gefassten Beschlüsse

- Auf der letzten Sitzung am 05.10.2021 hat der Ausschuss für Jugend und Kultur im nichtöffentlichen Teil zu folgenden Punkten Beschlüsse gefasst:

TOP 15: Beleuchtung in der Kita „Pustebblume“, hier: Beschluss-Empfehlung der Vergabe

Nach eingehender Beratung beauftragte der Ausschuss für Jugend und Kultur die Bürgermeisterin dem günstigsten Bieter den Auftrag zur Umstellung der Beleuchtung in der Kita „Pustebblume“ zu einem Bruttobetrag in Höhe von 3.992,45 € zu erteilen (6:0:0).

Dem Ausschuss wurde in einem Mail von Herrn Hohmann mitgeteilt, dass der günstigste Bieter sein Angebot zurückgezogen hat, sodass dem zweitgünstigsten Bieter nun der Zuschlag, zu einem Bruttobetrag von 4.092,41 € erteilt wurde. Die Arbeiten wurden am 25.10.2021 erledigt.

TOP 16: Fingerklemmschutz an den Türen der Kita „Pustebblume“, hier: Beschluss-Empfehlung der Vergabe

In der DGUV Regel 102-602 – Branche Kindertageseinrichtungen, der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung – wurde nochmals deutlich darauf hingewiesen, dass ein Fingerklemmschutz an sämtlichen Türen in der Kita verpflichtend ist und die beiden Kinderschutztüren durch die Umwandlung der Elementargruppe in eine altersgemischte Gruppe zwingend erforderlich war. Die Ausschreibung wurde kurzfristig durchgeführt und dem günstigsten Bieter wurde der Zuschlag zu einem Bruttobetrag in Höhe von 4.630,89 € erteilt.

TOP 4:

Bericht von Frau Müller, hier Sachstand: Schülerzahlen und Schulassistenz

- Frau Müller berichtet, dass für das nächste Schuljahr 43 Kinder in Struvenhütten angemeldet sind, so dass der Antrag auf Weiterbestehen des Schulstandortes Struvenhütten aller Voraussicht nach genehmigt werden wird.
- Für die nächsten Jahre sehen die Zahlen zurzeit so aus: 2023: 33, 2024: 29 und 2025: 23 Kinder. Aus diesem Grunde liegt der Schule viel daran, dass die Schulassistenz auch für das nächste Schuljahr beschäftigt wird, da es spätestens 2023 zu Engpässen kommen könnte. Sollte der Schulverband einer

Seite 4

Weiterbeschäftigung (10 Stunden) der Schulassistentin kritisch gegenüberstehen, bittet Frau Müller darum, dass die Gemeinde Struvenhütten sich für die Weiterbeschäftigung der Schulassistentin auch im Jahr 2022 einsetzt (ggf. zeitweise Kostenübernahme durch die Gemeinde?). Herr Hohmann regt an, zu prüfen, ob eine Weiterbeschäftigung der Schulassistentin durch das DRK möglich ist.

TOP 5:

Fragen der Ausschussmitglieder

Keine.

TOP 6:

Mitgliedschaft im Schulverband Kaltenkirchen, hier: Kündigung Mitgliedschaft

- Die Sitzungsvorlage mit der Ergänzung von Frau Horn wird eingehend diskutiert.
- Man ist enttäuscht, dass das Amt nach nunmehr eineinhalb Jahren keine zufriedenstellende Antwort geben kann. Dem Vorschlag des Vorsitzenden, Mitglied im Schulverband zu bleiben da ab 01.01.2025 der Investitionskostenanteil in den Schulkostenbeiträgen ohne Mitgliedschaft im Schulverband ziemlich gleich sein werden, wurde nicht gefolgt.

Beschluss:

Der Ausschuss für Jugend und Kultur beschließt, die Modalitäten Vermögensauseinandersetzung mit dem Schulverband Kaltenkirchen und der daraus resultierenden finanziellen Folgen für die Gemeinde zu klären.

(9:0:0)

TOP 7:

Teilnahme an der Aktion „Unser sauberes Schleswig-Holstein“

- Das Schreiben Info-intern Nr. 425/21 vom Schleswig-Holsteinischen Gemeindetag (SHGT) ist allen Ausschussmitgliedern mit der Einladung zugegangen. Der Frühjahrsputz soll am 12.03.2022 stattfinden. Die Anmeldung muss bis zum 25.02.2022 erfolgen.

Beschluss:

Der Ausschuss für Jugend und Kultur stimmt für eine Teilnahme. Die Anmeldung erfolgt durch den Vorsitzenden.

(9:0:0)

TOP 8:

Erhebung von Entschädigungen für die Nutzung der Sportanlage

Beschluss:

Der Ausschuss für Jugend und Kultur empfiehlt der Gemeindevertretung, den in der Sitzung der Gemeindevertretung am 14.12.2020 unter TOP 7 gefassten Beschluss dahingehend zu ändern, dass für die Nutzung der gesamten Sportanlage (Sporthalle und Sportplatz) ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt eine Nutzungsentschädigung auf der Grundlage einer abzuschließenden Nutzungsvereinbarung erhoben wird. Die Höhe der Nutzungsentschädigung je Nutzungsstunde wird dabei auf der Grundlage der möglichen Nutzungszeiten und den jährlichen gemeinsamen Kosten für Sporthalle und Sportplatz vom Amt kalkuliert und dann unter Berücksichtigung der jeweils gewünschten Jahresnutzungsstunden mit dem Nutzer vereinbart.

In der Nutzungsvereinbarung kann dann zudem vereinbart werden, dass die Gemeinde die zu entrichtende Nutzungsentschädigung als Zuschuss übernimmt. Die Gemeinde übernimmt diese Kosten generell für die Nutzung durch den Mobilen Jugendtreff und durch die Kinderkirche. Im Übrigen muss ein entsprechender Zuschussantrag bei der Gemeinde gestellt werden.

Die Nutzungskosten des VfL Struvenhütten werden entsprechend nur als gemeindlicher Zuschuss auf Antrag gewährt. Die Nutzungskosten der Schule sind vom Schulträger und die der Kindertagesstätte vom DRK zu übernehmen.

(9:0:0)

TOP 9:

Freibad, hier: Sachstandsbericht Verpachtung, Pflege der Anlage in 2022

- Der Förderverein ist für den Erhalt unseres Bades sehr wichtig. Durch seine sehr gute Arbeit spart er der Gemeinde jedes Jahr erhebliche Kosten für den Erhalt des Bades ein. Ohne ihn würde es das Bad vielleicht gar nicht mehr geben. Z. Zt. plant der Verein die energetische Sanierung und optische Aufwertung des Gebäudes. Die Kosten sollen mit ca. 49.000,00 € durch die AktivRegion Alsterland gefördert werden (Gesamtkosten ca. 58.000,00 €). Die Entscheidung, ob wir den Zuschuss bekommen fällt am 02.12.2021 auf der Vorstandssitzung der AktivRegion Alsterland.
- Daniela Schleu berichtet, dass der Förderantrag über die Gemeinde und nicht, wie vorher eingereicht, über den Förderverein laufen muss, da es keine Grundbuch Einträge etc. für den Förderverein zum Schwimmbad gibt. Unter Umständen bedeutet das, dass sich der Fördersatz um 15% auf 60% verringert
- Es werden weitere Werbemaßnahmen initiiert, um einen Pächter für das Schwimmbad zu finden.
- Die Pflege/Instandhaltung des Schwimmbades übernimmt weiterhin der Förderverein.

TOP 10:

Datenschutz gemeindliche Homepage

- Die Datenschutzabteilung des Kreises berät das Amt in Fragen des Datenschutzes, verantwortlich für das Einhalten der Datenschutzrichtlinien ist die jeweils agierende Person, bzw. rechtlich die Bürgermeisterin. Frau Viktorin, Datenschutzbeauftragte des Kreises, hat den Amtsausschuss über ihre Arbeit informiert. Auch die Homepages der Amtsgemeinden werden überprüft und es wird auf Fehler hingewiesen.
- Webmaster der Gemeinde Homepage V., Herr Gerth berichtet, dass ein vollumfängliches datenschutzkonformes Betreiben der Homepage ohne professionelle Unterstützung kaum mehr möglich ist und begrüßt daher die Unterstützung durch Frau Viktorin sehr.
- Frau Viktorin berichtet über ihre Arbeit und stellt noch einmal klar, dass jeder/jede Bürgermeister/in einen Datenschutzbeauftragten benötigt.
- Eine Überprüfung der Homepage Struvenhütten hat kleinere „offene Flanken“ im Datenschutz zutage gefördert. Als erstes wird die Datenschutzerklärung der Homepage angepasst und dann werden alle anderen notwendigen Anpassungen vorgenommen.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung.

gez.: Kerstin Bauermann
Protokollführerin